



Bundesministerin für
Europa, Integration und Familie

bundeskanzleramt.gv.at

Claudia Plakolm
Bundesministerin für Europa,
Integration und Familie

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.288.658

Wien, am 11. Juni 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 11. April 2025 unter der Nr. **1067/J** eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Anzahl der anonymen Geburten und Abgaben in die Babyklappe“ an mich gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

1. *Wie viele Kinder wurden in den Jahren 2023 und 2024 in sogenannte Babyklappen abgelegt? (Bitte um Auflistung nach Bundesländern und Jahren)*

2023 gibt es keinen Fall einer anonymen Ablage eines Neugeborenen in einer sog. Babyklappe. Für das Jahr 2024 liegen noch keine Daten vor.

Zu Frage 2:

2. *Wie viele Mütter nutzten in den Jahren 2023 und 2024 die Möglichkeit einer anonymen Geburt? (Bitte um Auflistung nach Bundesländern und Jahren)*
 - a. *Wie viele Mütter meldeten sich nach der anonymen Geburt innerhalb der sechsmonatigen Frist?*

Die Zahl der anonymen Geburten im Jahr 2023 können der nachstehenden Tabelle entnommen werden werden:

	Ö	Bgld.	Ktn.	Nö.	Oö.	Slbg.	Stmk.	Tirol	VLbg.	Wien
2023	35	0	1	4	2	3	8	4	2	11

Quelle: Statistik Austria, Kinder- und Jugendhilfestatistik

Für das Jahr 2024 liegen noch keine Daten vor.

Zu Frage 3:

3. *Gibt es seitens Ihres Ministeriums aktuell einen Austausch mit bzw Empfehlungen an die Bundesländer, das Angebot der bestehenden Babyklappen und Babynester in Österreich auszuweiten?*
 - a. *Wenn ja, wie sehen diese Empfehlungen im Detail aus?*
 - b. *Wann kann mit einer konkreten Umsetzung der Pläne gerechnet werden?*

Die Vollziehung der Angelegenheiten der Kinder- und Jugendhilfe fällt in die Zuständigkeit der Länder.

Claudia Plakolm

